

Inhalt

I. Einleitung 9

<i>Die ›andere‹ Zeit im Kino</i>	9
Wahrnehmung statt Rezeption	12
Stillstand der Narration in L'ECLISSE	15
Die Wahrnehmung der Dinge	21
Gang der Untersuchung	28

II. Maurice Merleau-Ponty und das Kino 33

<i>Das Kino und die Wahrnehmung von Welt</i>	34
Sobchacks und Singers Übertragung der Phänomenologie	43

<i>Das Fleisch und die Kreuzstellung der Wahrnehmung</i>	55
Die Sichtbarkeit der Dinge	62
Das Fleisch der Malerei	71
Wahrnehmung von innen?	80

<i>Die Rolle des Blicks und des Tastsinns</i>	88
Haptisches Kino	96

<i>Interobjektivität</i>	107
--------------------------	-----

<i>Filmwahrnehmung mit allen Sinnen – vom Zusammenspiel des Visuellen mit den Nahsinnen im Kino</i>	116
Programmierung der Zuschauerinnen durch Gerüche	118
Eigenheiten des Geruchssinnes	120
Gerüche von Kino / Film / Programmen	123
Synästhesie und Kino: cinesthetische Wahrnehmung	127
Haptische Visualität	130
Gerüche und Gedächtnis	132
Kulturelles Gedächtnis / fossile Bilder	135

III. Wahrnehmung bei Gilles Deleuze 139

- Haptische Bilder in BEAU TRAVAIL* 139
- Männerkörper und blickende Frauen 139
- Nichtgreifbares Flirren 142
- Bilder nach dem Verschwinden des Menschen 145
- Der haptische Raum 147
- Haptisches Sehen bei Deleuze* 150
- Haptische Qualitäten der Malerei Francis Bacons 153
- Sensationen 157 Das Diagramm 162 Diagramm und Affekt 168
- Affektbild und Affektraum* 171
- Das Affektbild als Bewegungs-Bild 173
- Das Affektbild als Potential 176
- Das Affektbild als Stillstand der Narration 180
- Die Schlusszene von VIVE L'AMOUR als Affektbild 183
- Das ›Fleisch‹ bei Deleuze* 189
- Farbe und Fleisch 189
- Das Fleisch und der ›organlose Körper‹ 194
- Das ›Unmenschliche‹ als Überschreitung 201
- Die Deleuze'sche ›Phänomenologie‹* 208
- Das Paradox der Sinnlichkeit – Denken und Glauben 215
- Gegen die Vorstellung einer ›natürlichen‹ Filmwahrnehmung* 223
- Sensationen im Kino 227
- Organloser oder leiblicher Zuschauerkörper? 239

IV. Mimetische Filmwahrnehmung und Materialität bei Siegfried Kracauer 253

- Kracauers Entwurf der Filmzuschauerin* 253
- Eine Ästhetik des Films? 257
- Die Zuschauerin 267
- Das Kino als Ort der mimetischen Rezeption 275
- Körperliche Wahrnehmung als ›Rettung‹ der Erfahrung 284

Materialität als Möglichkeit der Subjektkritik 292

Der »Marseiller Entwurf« zu einer Theorie des Films 292

Von Subjektkritik zur Errettung der physischen Wirklichkeit 301

Unmenschliche Wahrnehmung: Photographie 308

Produktive Negativität 318

Der Blick auf das Unmenschliche – Das Haupt der Medusa 324

Moderne / rationale Zeit / Reste 333

Mimetisches Schreiben als Ethik der Vermittlung 336

Subversiver Journalismus 345

Oberfläche und Zerstreuung – die Utopie der Masse 351

Eine andere Utopie des Kinopublikums: Langeweile

statt Zerstreuung 360

Geschichte – aktive Passivität der Rezeption 371

Photographie und Geschichte 373

Strukturelle Ähnlichkeiten: Makro- und Mikrogeschichte 373 Die Vorläufigkeit des historischen Universums als Kritik der Philosophie 378

Exterritorialität als Zugang zum Objekt 385

Exil als Erkenntnismöglichkeit 385 Aktive Passivität als produktive Rezeptivität 394 Exterritorialität im Verhältnis zur Mitweltlichkeit 398

Die Utopie des Vorraums 402

Bedeutung des Übersehenen und des Wartesaals – Diskussion des Messianischen 402 Vorraum-Denken und Errettung der Rezeption 409

Film als andere Geschichtsschreibung 413

MEIN LEBEN TEIL 2 – Zur Verdichtung eines vergangenen

Lebens ins Material 415

Der Umgang mit dem Material 417 Auseinanderklaffen von Bild und

Ton 420 Geschichte als Utopie des Überlebens 425

Filme 429

Literatur 430

Abbildungsverzeichnis 449